

Umsätze

Widder

Widder, Stützen, beschleunigen sehr schnell, wenn man abends den Schwanz des Hundes (Widder) in die eine Hand nimmt, die andere Hand in die andere Hand, so wird die Wirkung, den Schwanz zu bewegen, in allen Apotheken, Drogerien, Kaufhäusern, Buchhandlungen erhältlich.

Von der Reise zurück

Dr. Meinhof

Henriettenstraße 1

8 - 10 Uhr : : 2 - 3 Uhr

Sportjacken

modern und preiswert

Rautenberg

am Leipziger Turm

Salenauwäskische Sack
Leipzig, Brühl 2

Epilepsie

Fallsucht, Krämpfe, Leiden, a. a. o. s. o. l. e. d. a. l. l. u. s. a. n. g. e. w. e. n. i. g. v. e. r. l. a. n. g. k. o. s. t. e. n. l. o. s. e. b. e. h. r. B. r. o. s. c. h. r. e. L. u. i. s. e. n. s. t. e. i. n. l. i. e. d. i. c. h. t. A. p. o. t. h. e. k. e. B. e. r. l. i. n. S. O. 16 M. i. c. h. a. e. l. k. i. r. c. h. s. t. 34

Feinste Tafelbutter

in 1/2-Pfund-Stücken versendet in Paketen à 9 Pfund Inhalt bei billiger Berechnung

Molkerei Ramin
Rüben.

Fernsprech-Anlagen sind kein Luxus

sondern ein wichtiges Produktionsmittel. Sie dienen zur Anbahnung von Geschäftsbeziehungen und heben die Rentabilität Ihres Betriebes. Lassen Sie sich unverbindliche Vorschläge unterbreiten durch die

Hallesche Telefon-Gesellschaft

m. b. H.

Marienstraße 2 **Telefon-Nr. 6109**

Offene Stellen

Sichere Lebens-Existenz

Vertreter bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Kleine Anzeigen

Schrittweise Seinarbeit überall hin d. Staats-Verlag, München W 42

Suche für meinen fräul. Hauskath. eine tüchtige Wirtschafterin

um 15. Juni. Einige Kenntnisse im Nähen erwünscht. Offerten m. Gehaltsansprüchen od. Photographie an

Lehrer Pöhl, Weikensfels a. G.
Hilberstr. 55.

Miet-Gesuche

1 oder 2 möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sofort gegen gelogen. Vermittlung

g e t u c h t

Angebote erbeten unter E. S. 104 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Verloren

Brieftasche

mit wichtigen Dokumenten und Geld. Finder oder Finderin überbringe, oder bringe, gegen hohe Belohnung abzugeben bei Dr. Werner, Königspl. 66, A. Reichelt, Gumboldtstr. 11, Tel. 2131

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens

zeigen hofherfreut an

Dr. med. Michel u. Frau Hildegard geb. Abel

Heilstraße Schielo (Ostharz), Himmelfahrt 1924

Raum. Lehrling

heißt sofort oder später ein

Allgemeine Zeitung

Hauptstelle.

Wirtshaus

Wir suchen zum sofortigen Eintritt in angenehme Dienststelle eine tüchtig zuverläßige

junge Dame

als Sekretärin, die flott fotografieren und gut Schreibmaschine führen muß. Ausreichendes Ansehen mit Empfehlung. Bewerbungen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Wohnungstausch

Cottbus-Gasse!

Tausche nette 2 Zimmer-Wohnung, Küche, elektr. Licht, Gas, in besser Lage in Cottbus, gegen 3-4 Zimmer in Salla (Saale).

Anfragen erbeten unter L. 2252 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Verloren

Strümpfe

Reis und Anstreichung nicht annehmen

Hilberstr. 64,
partiere 10415.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Wir suchen an allen Plätzen

Vertreter

bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Die Stelle einer

Rübenbrotbeckerin (Wirtshaus)

für die Frau, wohnhaft bei Cottbus a. S., wird gesucht. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Büro, evtl. m. Lagerräumen

sofort zu mieten

g e t u c h t

Ein-Angebotener unter E. S. 105 an die Geschäftsstelle d. Blattes

Verloren

Schweizer

erstellte Damen-Mappe, Rat und Hilfe sowie weitere Aufträge in diehten Fällen. Angebote unter L. 2258 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Wir suchen an allen Plätzen

Vertreter

bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Die Stelle einer

Rübenbrotbeckerin (Wirtshaus)

für die Frau, wohnhaft bei Cottbus a. S., wird gesucht. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Büro, evtl. m. Lagerräumen

sofort zu mieten

g e t u c h t

Ein-Angebotener unter E. S. 105 an die Geschäftsstelle d. Blattes

Verloren

Schweizer

erstellte Damen-Mappe, Rat und Hilfe sowie weitere Aufträge in diehten Fällen. Angebote unter L. 2258 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Wir suchen an allen Plätzen

Vertreter

bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Die Stelle einer

Rübenbrotbeckerin (Wirtshaus)

für die Frau, wohnhaft bei Cottbus a. S., wird gesucht. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Büro, evtl. m. Lagerräumen

sofort zu mieten

g e t u c h t

Ein-Angebotener unter E. S. 105 an die Geschäftsstelle d. Blattes

Verloren

Schweizer

erstellte Damen-Mappe, Rat und Hilfe sowie weitere Aufträge in diehten Fällen. Angebote unter L. 2258 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Wir suchen an allen Plätzen

Vertreter

bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Die Stelle einer

Rübenbrotbeckerin (Wirtshaus)

für die Frau, wohnhaft bei Cottbus a. S., wird gesucht. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Büro, evtl. m. Lagerräumen

sofort zu mieten

g e t u c h t

Ein-Angebotener unter E. S. 105 an die Geschäftsstelle d. Blattes

Verloren

Schweizer

erstellte Damen-Mappe, Rat und Hilfe sowie weitere Aufträge in diehten Fällen. Angebote unter L. 2258 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Wir suchen an allen Plätzen

Vertreter

bei guten Verdienstmöglichkeiten

Hoffmann & Müller
Stein, Bolwerk 27
Tel.-u. Gewerkschaft

Die Stelle einer

Rübenbrotbeckerin (Wirtshaus)

für die Frau, wohnhaft bei Cottbus a. S., wird gesucht. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Photographie bis zum 1. Juli 1924 an die Geschäftsstelle dieses Blattes, Haupt-Veranstaltung d. Sa.

Büro, evtl. m. Lagerräumen

sofort zu mieten

g e t u c h t

Ein-Angebotener unter E. S. 105 an die Geschäftsstelle d. Blattes

Verloren

Schweizer

erstellte Damen-Mappe, Rat und Hilfe sowie weitere Aufträge in diehten Fällen. Angebote unter L. 2258 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens

zeigen hofherfreut an

Conrad Seibt, Hauptmann a. D. u. Frau Flora geb. Gerz

Halle a. d. S., den 30. Mai 1924

Stadt-Theater Halle
 Dienstag 7 1/2 Uhr
**Mein Vetter
 Édouard**
 Mittwoch
**Wallensteins
 Tod**

Auswärtige Theater
**Neues Theater in
 Leipzig**
 Dienstag, 3. Juni, 7
 Die Jüdin
**Altes Theater in
 Leipzig**
 Dienstag, 3. Juni, 8
 Eine galante Nacht
**Operetten-Theater in
 Leipzig**
 Dienstag, 3. Juni, 7 1/2
 Senora
**Stadttheater in
 Magdeburg**
 Dienstag, 3. Juni, 7 1/2
 Jugend
**Victoria-Theater
 in Magdeburg**
 Dienstag, 3. Juni, 8
 Köhn
**Deutsches Nationales
 Theater in Weimar**
 Dienstag, 3. Juni, 6 1/2
 Der Barbier von Sevilla
Stadttheater Erfurt
 Dienstag, 3. Juni, 7 1/2
 Kain, die Dämonin

Sahneröder
 eröffnet, Markt, in gr.
 Ausschuß, i. w. dm.
 C 14 2 1/2 H. 11. 2.
 Sr. Seifert, Eudens
 bergstr. 47.

Haus der Landwirte
 Franckestr. 8 / Halle a. S. / Eingang Leipziger Str. 64
fl. Biere :: Weine erster Häuser
vorzügliche Küche
Mittags- und Abendkarte
 Kl. Saal zum Abhalten von Festlichkeiten
 Konferenzzimmer :: H. Gerhardt.

Bad Wittekind
 Dienstag, den 3. Juni, 8 Uhr abends
Richard Wagner - Abend
 Beamten-Orchester - Verein
**Hallesche Maschinenfabrik und
 Eisengießerei.**
 Die Aktionäre der Halleschen Maschinenfabrik und Eisengießerei zu Halle werden hierdurch zu der am
Mittwoch, den 25. Juni 1924,
 Vormittags 10 1/2 Uhr
 im Sitzungszimmer der Gesellschaft stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.
Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1923, Verwendung des Reingewinns.
 2. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
 3. Wahl zum Aufsichtsrat.
 4. Umstellung des Gesellschaftskapitals.
 5. Goldmark-Eröffnungsbilanz, Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates dazu.
 6. Änderung der Satzungen:
 § 4 Höhe des Gesellschaftskapitals, §§ 5, 6, 29 Wegfall der Vorzugsaktien, § 21 Bestage des Aufsichtsrates,
 § 23 Stimmrecht der Aktien.
 7. Berechtigung des Vorstandes, auf Antrag statt 5 Aktien über 20 Goldmark nur 1 Aktie über 100 Goldmark auszugeben.
 8. Berechtigung des Aufsichtsrates, den § 4 der Satzungen durch Angabe der Stückzahl der Aktien über 20 Goldmark und 100 Goldmark zu ergänzen.
 9. Besondere Abstimmung beider Aktienarten über die Punkte 3 bis 6.
 Diejenigen Aktionäre, die sich an den Abstimmungen in dieser Generalversammlung beteiligen wollen, haben ihre Aktien nicht einem doppelten Nummernverzeichnis oder einen den Vorschriften des § 23 unserer Satzungen entsprechenden Hinterlegungsschein spätestens drei Werktage vor der Versammlungsitzung, diesen nicht mitgerechnet, bei der Gesellschaft hier, dem Halleschen Bankverein von Kulissh, Koenig & Co. hier, bei der Dresdner Bank in Berlin oder deren Filiale in Halle niederzulegen.
 Halle, den 31. Mai 1924.
 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates. **Keil**

Roter Gartenfand
 für Gartenbesitzer, fest Grundstück
Walter Glaser, Ammendorf
 Gomb. und Riesgrube
 Zubehörfabrik Wenddorf

Alte Promenade 11a **UF**
 Fernruf 1224
 Der bei seiner gestrigen Aufführung mit so großem Beifall aufgenommenen Ufa-Großfilm
HORRIDO
 Ein Drama von Liebe, Leidenschaft und Jagd in 5 Akten
 Hauptpersonen:
 Robert Löffler - Rud. Forster - Lia Eibenschütz
 Heinrich Schroth - Charlotte Ander
Len Penkert in der Rolle des "Das Geheimnis der schwarzen Hand"
Verstärktes Orchester! Verstärktes Orchester!
 Versäumen Sie nicht, die Ausschmückung des Theaters zu besichtigen - Beginn 4 Uhr
Leipziger Straße 88 **UF**
 Fernruf 1224
 Das spannendste Liebesdrama
Hinter unsichtbaren Mauern!
 Ein Film von Leidenschaft und Liebe in 7 Akten.
 Aus dem Inhalt:
 Ein Mord aus Eifersucht - Der Graf als Mörder - Die Verschwörung auf der Portlandinsel - Der falsche Tod - Geatörte Ehe - Der Geheimnisvolle Schatten - Der Schlupfwinkel des Mörders - Die Freue der Braut
Alarm! Wildwestfilm in 2 Akten. Alarm!
 Radienfahrt Berlin-Leipzig
 Beginn: 4 Uhr

Langenshne Abend

 bietet Ihnen
Die Weinstube am Steintor
 neben Vaihalla.

Landhausgarten Gut Dauerhaftes Gummiabdicht für Strumpfbänder k. man bei A. Schmeier, Dr. Steinert, 84.
Merseburger Straße 95
Künstler-Freikonzert

Dollar nebst Goldmark
 Januar 1910 - Dezember 1923
 Für jeden Tag unentbehrliches Handbuch für jeden Kaufmann und Gewerbetreibenden 20 Seiten mit Umschlag (Taschenbuchformat) - Preis 30 Rentenpfennig
 Nur zu beziehen in unserer Geschäftsstelle: **Neue Promenade 1a**

SCHUTZMARKE: - KRÖTENDING -
 Nr. 1548

Die milde
Rebale
SAIFE
macht auch
Die sprödeste Haut zart u. weich
C. G. KÄMMERER, DESSAU



HAMBURG-AMERIKA LINIE
 VON HAMBURG NACH
SUDAMERIKA
 RIO DE JANEIRO UND BUENOS AIRES
 eventl. Santos und San Francisco do Sul
 Deutsche Passagierdampfer
 Nächste Abfahrten:
 D. Württemberg 9. Juli
 D. Teutonia 30. Juli
 mit einfachen Kabinen mit guter 1. Klasse.
 Fernruf 3. Klasse mit Schiffsakten von zwei und mehr Betten. Größer Eßsaal, Rauchzimmer, Dampfbäder.
Auskunft erteilt die HAMBURG-AMERIKA LINIE, Hamburg, Alsterdam 25 und deren Vertreter in HALLE: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32 und Hallesches Verkehrsbüro, Roter Turm, Marktplatz. Frachtkontosse erteilt das Schiffsfractionskontor G. m. b. H., Magdeburg, Breiteweg 14.

— Saalshloß-Brauerei —
 Mittwoch, den 4. Juni
Großes Brillant-Feuerwerk

Hotel Rotes Ross Halle S.
 Haus ersten Ranges Inh. Otto Sierau Fernspr. 5802 u. 6113
 Garage Leipziger Strasse 76 (unweit des Bahnhofes)

Schneiderin
 empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Seiner**
 Bismarckstr. 34 I
Damentisch
 ta Qual mit Seiden- glanz u. eleg. Stüben und Koffinen versendet billig. **Sehen frei**
Max Nemer, Sommerfeld 9/10.

 Für die moderne Dame einen **Sonnenschirm** in vielen Farben und sehr preiswert
 in allen Ausführungen gr. Auswahl, billig
W. F. Heinzel, Leipzigerstraße 98/99
Korbmöbel
 in allen Ausführungen gr. Auswahl, billig
W. F. Heinzel, Leipzigerstraße 98/99
Korbmadameher, Rannitzstr. 16
Metallbetten
 Stahlmattressen, Ständerbetten etc. in Eiser- und Stahl.
Eisenmöbelfabrik SuhlTh.

In unserem Verlage erscheint der
„ WEFAG “
 Wegweiser für allen Geschäftsverkehr
 Es ist dies ein **Geschäfts-Adressbuch von Halle** mit Stadtplan in Taschenformat das für Fremde wie Einheimische gleich wertvoll ist.
 Der „Wefag“ erscheint in der Art der Fremdenführer und ist mit einer Zusammenstellung der Sehenswürdigkeiten, Droschkentaxi, Straßenbahnlinien u. dergl. versehen. Weiter enthält er ein Strassenverzeichnis, das die Auffindung jeder Straße auf dem Stadtplan raschestens ermöglicht, und bringt als Hauptstück ein nach Branden geordnetes Firmenregister das ebenfalls durch Hinweise auf die betr. Felder des Stadtplans eine rasche Orientierung des Fremden ermöglicht.
 Dadurch wird nicht nur ein Unternehmen gefördert, das sich in anderen Städten glänzend bewährt hat und auch für Halle längst schon ein dringendes Bedürfnis ist, sondern vor allem bietet sich damit der Geschäftswelt von Halle ein wirksames Mittel, um sich bei Fremden und Einheimischen, bei jedem Ein- und Verkauf im Groß- und Kleinkandel bekannt zu machen und Kunden zu werben.
 Mitteldeutsche Verlags- Aktiengesellschaft
 Halle a. S., Neue Promenade 1a
 Abteilung: „Allgemeine Zeitung“

tiefe Brennholz
 in Rollen 1 Meter lang gibt ab
Carl Horn, Dampfmühlwerk, Fernsprecher 459 **Es sieben Fernsprecher 459**

Sonnenschein aus der Erde Kraft
 sind in jedem Gartenkorn aufgediehrt. Eine 3300 liter **Brennholz** für den Sommer mit 4. Uter des alterthümlich **Schwärziger Schwary Bieres** herstellen. Kein Wunder also, wenn dem menschlichen Organismus durch den Genuß des Schwärziger Schwary Bieres neues Blut und neue Kraft zugeführt wird. Viele taunen Sie hier vor dem **Schwärziger Schwary Bier** und **Strahlener**. 1 Flasche 30 Pf. **Aufträge** erbitte: **W. F. Heinzel, Rannitzstr. 4. Fernruf 6398.** **Wiederverkäufer** und **Ge** mit zum **Ausschnitt** vom **Seil** gelocht.

Der schöne Klubsessel
 im eigenen Heim ist eine billige und dauernde Freude!
 Ich habe ein großes Lager aller Arten Klubsessel und Sofas in Gobel, Plüsch, Rips und Leder u. fertige nach eigenen Entwürfen oder nach Ihren Angaben in eigenen Werkstätten unter billiger Preisstellung und bester Verarbeitung an.
 Zahlungerleichterungen
 Beschichtigung meines großen Lagers ohne Kaufzwang erbeten
Bruno Paris Leipzig
 Leipziger Straße 12
 Klubsessel, Ruhebett- u. Matratz-Werkstätten

Ka-Di-Weinstuben
 Halle a. S., Leipziger Straße 52
Kantorowicz-Litöre
 Künstler-Konzert

Infolge der Umstellung im wirtschaftlichen Leben, die auf Betreiben des linken Flügels der kommunistischen Partei vor sich gehen...

Der nächste Monat wird unserer Stadt eine Reihe festlicher Tage bescheren, die zusammengefaßt unter dem Namen Stadt-Halle-Woche...

Es mag manchem freilich bebenlich erscheinen, ob die Zeit mit ihren vielen Kriegen so gefeiert, feste zu feiern, und auch an den maßgebenden und verantwortlichen Stellen...

Aber dem Ganzen aber wird es lebendiger Gedanke stehen: „Ihr Bürger von Halle schließt Euch zusammen und haltet zusammen in treuem Gemeinsein und in Opfern für das Gelingen und die großen Aufgaben unserer Stadt!“

So wird diese Woche ein Bekenntnis zu ihrem Heimatort sein, das jene im Februar dieses Jahres veranstaltete Heimatwoche der Unvergleichlichkeit der vornehmlich der Wissenschaft galt...

Etwas glatter mag es bei Abschlüssen mit großen Konzerten gehen, doch haben auch diese den Eindruck gewonnen, daß es den Russen im weitestesten Sinne um tun ist, so fort größere Geldmittel in die Hand zu bekommen...

In Bezug auf Abschlüsse von Transaktionen hat sich die Situation insofern verschlechtert, als in Sowjetrußland das Beitreiben heftig die Einfuhr auf ein Minimum des Alternativen...

Und lachend, mit den Daumen hinter dem Gürtel.

Von der Reliquienbude, vor der sich Weibchen und Kinder gemischt hatten, sang die Stimme des Verkäufers: „Ein Fräulein aus dem Schmeißer der heiligen Veronika hilft wieder alle Krankheiten, füllt die Liebesnot und füllt den leeren Beutel!“

Zulander wollte nicht treten. Da legte sich eine Hand auf seinen Arm. Der Schwabe hand vor ihm: „Was willst?“ fragte Zulander, einer freundlichen Gruß nickend: „Wiltst du den Gegen? Brauchst einen Wegweiser? Brauchst einen zur Hilfe?“

„Wärst mir zur Hilfe der Liebste, du! Aber aus, du heller Bub“, der Schwabe blinzelte zu dem Jungen hinauf, „was ist das für ein neues Wesen?“

„Ein neues Wesen?“ Zulander lachte die Sonne an. „Müandle, das sieht Weisen da droben ist alt. Das hat der liebe Herrgott erschaffen vor sechshundert Jahren.“

„So... Dir wird's an noch komme, daß du mir lieber Antwort findest!“ Müandle wandte sich der Fremde ab und drängte ihn wieder die Leute, die aus der Kirche kamen. Zulander sah ihm verwundert nach und schüttelte lachend den Kopf.

unserer Stadt an irgend einer Stelle zur Geltung bringen.

Die Stadt-Halle-Woche wird veranstaltet vom Magistrat der Stadt, dem sich eine große Anzahl Vereine und Verbände aller Art an die Seite gestellt haben. Das Programm wird sich in den Tagen vom Sonntag, den 22. Juni 1924 bis Sonntag, den 29. Juni 1924 abwickeln.

Auf das Programm im einzelnen werden wir in den nächsten Tagen zurückkommen. Wir werden für heute geteilt, allen denen, die sich am Blumenfeste beteiligen wollen, mitteilen, daß Melungen möglichst bald an Herrn Bau-Ingenieur R. Jander, Halle a. S., Landwehrstr. 9 (Tel. 1288) erbeten werden (Wasserleitert über die Vereine).

Melungen für Kaffeaboote, sowie alle sonstigen Anfragen, Anregungen und Mitteilungen sind zu richten an den Halleischen Wirtschafts- und Verkehrsverband, Markt 22, II (Tel. 3177) oder Verkehrsbüro, Roter Turm, Marktplatz (Tel. 8500). Ebenso werden dort alle Anmeldungen von Veranstaltungen erbeten, die in der gleichen Zeit in unserer Stadt von anderer Seite geplant sind, damit eine gegenseitige Beeinträchtigung möglichst vermieden werden kann.

des Wneifstorg und steden also lediglich dem eventuellen Konjunkturgewinn ein.

Dagegen werden nun die Konfigurationsläger bevorzugt, die nach Warenanmaß des Wneifstorg in Russland angelegt werden, wobei die diese Lager besitzenden Firmen lediglich das Recht zusteht, die Waren zu dem niedrigsten Verkaufspreise plus Kommissionsabatt sich russischen Hafen zu liefern und die Lagerbestände zu prüfen.

Daß unter diesen Umständen das russische Geschäft, von dem in jedem Falle der Löwenanteil in den Händen des Wneifstorg bleibt, einen sehr gemäßigten Reiz darstellt, ist ohne weiteres klar, — es gehört schon sehr viel Optimismus dazu, um auf die schwäreren Risiken derartiger Geschäfte einzugehen.

Trotzdem werden gelegentlich noch immer bei wilden Geschäften ungeheure Summen verdient, es kommt nur alles darauf an, daß man über die nötigen Beziehungen verfügt. Aber auch hier rufen große und gefährliche Klippen im Fahrwasser, — eine Beziehung, die heute ständlich ist, kann morgen total verfallen, denn niemand, auch sehr einflußreiche Personen, ist vor der Veränderung geworbenen russischen Verhandlungsort, den Solowestinseln, gefähig.

„Tu's nicht!“ Der Verstimmelte beugte sich nieder und nestelte mit der linken Hand an seinem Bundschuß, als wäre ihm der Riemen ausgegangen.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

Der russische Sowjet hat in diesen Tagen beschlossen, seine gegenwärtigen Aktionen nach Entschlossenheit zu leiten, um hier zur Revolution zu ziehen. Einmalig-Aufstand, dieser durchgängige Beherrschung Russlands, ist mit den Erfolgen der kommunistischen Bewegung in Deutschland gar nicht recht zufrieden, um hier zur Revolution zu ziehen. Einmalig-Aufstand, dieser durchgängige Beherrschung Russlands, ist mit den Erfolgen der kommunistischen Bewegung in Deutschland gar nicht recht zufrieden, um hier zur Revolution zu ziehen.

Sie sehen mit Kummer und Grimm die ungeheure Entwicklung der Stahlhelm-Bewegung. Dieses immer mehr ausbreitende Volkstum des nationalen Sozialismus gegen den internationalen Marxismus, gegen den Kommunismus, ist ihnen ein Grauel. Alle Versuche, durch Gewalt, durch Mord und Totschlag, durch Ueberfälle die Stahlhelm-Bewegung zu zerlegen, sind ihnen in das Gegenteil umgewandelt. Leuten des linken Terroristen die Verbrüderung gewesen. Daran sieht man die Reihen zusammen, und das Ergebnis dieser nützlichen Selbstprüfung ist die Gründung des roten Stahlhelms.

Für den roten Stahlhelm wird nun eifrig gearbeitet. In den Kantoren, in den Wohnungen drängt man sich an die ehemaligen Soldaten heran und lacht mit dem gegläubten Mittel des Terroristen sie zu Militärschleichen des roten Stahlhelms zu gewinnen. Als Widerpart des Stahlhelms, der sich für Ruhe, Ordnung, Frieden im Lande einsetzt, und eine ungehörige Entwürdigung unserer inneren Verhältnisse nicht dulden möchte, und sich bei allerdings im Gegensatz zum Kommunismus bringt, der den Zusammenbruch, das Chaos, bedeutet, will der rote Stahlhelm eine militärisch ausgebildete Kampfruppe werden, einmal um den offenen Kampf mit dem bürgerlichen Stahlhelm aufzunehmen, zum andern, um den Kampf gegen die bestehende Staats- und Gesellschaftsverfassung durchzuführen.

„Ordenslump“

Was einem Menschen, der in jettiger strudelnder Zeit den Mut hat, seine Gesinnung zur Schau zu tragen, passieren kann, geht aus dem in folgenden Zeilen dargestellten Vorgang hervor.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf. „Du hast mich nicht gesehen?“ Zulander schüttelte den Kopf.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

„Geb's Gott!“ wiederholte Maralen. Ihre Augen schwammen in Tränen.

Kinder-Ferienheim.

Das Ferienheim des Hallischen Vereins für Volkswohl... über dessen fünfjähriges Wirken für das Allgemeinwohl wird kürzlich berichtet...

Das Haus mit seinem großen, luftigen Schlaf- und Aufenthaltsräumen liegt inmitten eines großen Obst- und Gärtnerei...

Gefangbuch-Jubiläumfeier.

Eine höchst eindrucksvolle Jubiläumfeier des Gefangbuches begann die großen Halle unierer Universität...

Wachstum.

Die ersten Blütenblätter des Frühlings liegen hinter uns, es blüht und blühet zwar noch durch den Juni hindurch...

Wir rechnen mit diesem Wachstum und Werdung aus mit der gewissen Last, die es gibt...

Das einfache Kind, das sich in seiner frommen Art ausmacht, daß die Engel natten...

Die Natur wartet ja mit ihrer Schönheit und ihrem Wachstum nicht erst, bis wir kommen...

Wer sich in diese Dinge einmal vertieft hat, der wird mit Staunen erfahren, daß wir bei allen Resultaten unserer gepriesenen Naturwissenschaften gar nicht so weit vorwärts gekommen sind...

Gerade die reisende Natur, die auch dem sittlichen Menschen so viel Anregungen und Winke gibt, gerade sie weist immer wieder auf den einen Punkt hin...

Gott hat uns diese Welt gegeben, daß wir in ihr herrschen, aber er hat sie uns auch gegeben, daß wir von ihr lernen...

Brüder aus demselben Wurzland, die Hüpter zu derselben Gnadenonne emporgerichtet, Frucht zu tragen, leben wir...

In unseren Früchten wird man uns erkennen an jenem großen Tage, der das Ende allen Wachstums ist...

Das Rennen am Sonnabend.

Gutes Wetter! Nicht übermäßig heiß, Allerhand Ueberraschungen und Enttäuschungen am Toto.

Das 1. Rennen gewann Orluucht und 2. Rennen konturrieren G o l m und Liebesgedante. Beim Sachsen-Weimar Jagdrennen holte sich D e m e t r i u s mit Hoffmann von Hoffmannswaldau den Hauptpreis...

Ergebnisse:

1. Begabungrennen. Ehrenpreis und 2 800 M. Herrenreiten 1 800 M.

1. Orluucht (Freze), 2. Fahnenreit (v. Felzer), 3. Brela (v. Weßh). Beteiligt waren ferner Anarchist II, Rache. Richterpruch: 2 1/2, 5, 1. Toto: 22, 18, 12.

2. Preis von Cräkwig. Ehrenpreis und 2 300 M. — 1 000 M. 1. G o l m (Suabe), 2. Liebesgedante (Sensler), 3. Tanga (Tante). Beteiligt waren ferner: Kappenberg, Delmora, Rabindranat. Richterpruch: 2 1/2, 5, 1. Toto: 56, 26, 12.

3. Postendorfer Hürdenrennen. Preis 2 800 M. — 2 800 M. 1. M o r g e n l u n d e (Schuller), 2. Herbstium (Suabe), 3. Florentin (Gauer). Beteiligt waren ferner: Landrichter, Seldensohn, Schmepe, Falia, Buren. Richterpruch: 1/2, Hals 1 1/2, 1/2. Toto: 94, 30, 14, 28.

4. Sachsen-Weimar-Jagdrennen. Ehrenpreis und 3 500 M. — Serrentenrennen — 3 500 M.

1. Demetrius (Hoffmann v. Hoffmannswaldau), 2. Räuberhauptmann (v. Harber), 3. Radom (Hantke). Beteiligt waren ferner: Högewald. Richterpruch: 1/2, 4, 10. Toto: 36, 18, 12.

5. Benz-Ausflug.

4 000 M. — 1 600 M. 1. Logenbruder (Kalf), 2. Saloppe (Tante), 3. Rih (Sensler). Beteiligt waren ferner: Conbor. Richterpruch: 1, 2, 5. Toto: 30, 20, 18.

6. Wannsee-Jagdrennen.

Ehrenpreis und 2 300 M. — 3 200 M. 1. M a f a c a r a (Me), 2. Felicia (Cretel), 3. Gensjäger (v. Weßh). Beteiligt waren ferner: Othello, Madonna, Baltazar. Richterpruch: 6, 3, 2. Toto: 22, 12, 12, 16.

7. Preis von Wörzig.

Ehrenpreis und 2 300 M. — 1 400 M. 1. S i l b e r b a h n (Urbau), 2. Lehnsgraf (Tante), 3. Schwarzjamel (Suabe). Beteiligt waren ferner: Diba, Madepuppe, Raon, Flore, Jovin, Lehnsgraf, Ananas, Teifi. Richterpruch: 1/2 Kopf, 1 1/2. Toto: 46, 28, 38, 36.

Hallischer Ausschuss für Leibesübungen.

Alle angeschlossenen Vereine, die bis jetzt die 1. Rate der Beiträge, die bereits am 15. April 1924 fällig war, noch nicht bezahlt haben, werden aufgefordert, die Beträge innerhald von 8 Tagen an den Schatzmeister des Ausschusses, Herrn Limdeker, Halle, Markt 1, altes Rathaus, abzuführen...

Heimgefunden.

In den Abend schreit ich traumverfunken, Held und Weiden wogen senfemher, Meine Seele ist zu heimattrunen, Und die Sehnsucht brandet wie ein Meer!

Brandet flutend um ein kleines Egen, Um ein liebes Weib, ein lächelnd Kind... Meine Tageswünsche stehn und schweigen, Nur die heiße Sehnsucht frönt und rinnt!

Und ich halt' auf starken Manneshänden, Was ein Gott mir gab für Jahr und Tag: Arbeit, Friede und ein Gegenpenden, Weib und Kind und Feiertagslohnschlag!

Wartend stehn an des Hauses Schwell, Meine Lieben, sonnenglanzlumloht: Segen über euch! Was mir an Helle, Dank' ich euch im Kampf um Tag und Brot.

Gewerbeausstellung.

Nietleben, 31. Mai. Wie nicht anders zu erwarten, wird die Ausstellung schon in den beiden ersten Tagen einen sehr guten Besuch aufweisen...

Braunsdorf. Am 27. Mai fand in Braunsdorf im Gasthof „Deutsche Eiche“ ein stark besuchter Vortrag im Rahmen der Kurie der Deutschen Vereinigung statt...

Udenau. Am Samstagabend fand in Udenau die Monatsversammlung der Wertesgemeinschaft auf Grunde Jacob der Werkschmiederei-Braunhofen u. a. G. statt.

Schwere Zuchthausstrafe für Landesverräter. Der Straßensat des Breslauer Oberlandesgerichts verurteilte den Volksführer und früheren Amtsrichter Josef K i e d e l aus Kanterwitz h. Trachenberg...

Flugzeug in Brand. Ein Flugzeug der Linie Köln-London geriet beim Landen auf dem Flugplatz Ostbe in Brand.

Kurzschluß durch eine Ratte. Auf den englischen Bahnen des Grimby-Immingham-Distrikts entstand gestern eine viertelstündige Verkehrsstörung, die dadurch hervorgerufen wurde, daß eine Ratte mit der Startstromleitung in Berührung gekommen war.

Englischer Bahnen des Grimby-Immingham-Distrikts entstand gestern eine viertelstündige Verkehrsstörung, die dadurch hervorgerufen wurde, daß eine Ratte mit der Startstromleitung in Berührung gekommen war.

Kurzschluß durch eine Ratte. Auf den englischen Bahnen des Grimby-Immingham-Distrikts entstand gestern eine viertelstündige Verkehrsstörung, die dadurch hervorgerufen wurde, daß eine Ratte mit der Startstromleitung in Berührung gekommen war.

Englischer Bahnen des Grimby-Immingham-Distrikts entstand gestern eine viertelstündige Verkehrsstörung, die dadurch hervorgerufen wurde, daß eine Ratte mit der Startstromleitung in Berührung gekommen war.

Kurzschluß durch eine Ratte. Auf den englischen Bahnen des Grimby-Immingham-Distrikts entstand gestern eine viertelstündige Verkehrsstörung, die dadurch hervorgerufen wurde, daß eine Ratte mit der Startstromleitung in Berührung gekommen war.

Ludwig Ganghofer

Gesammelte Schriften

Erste Serie

114.—123. Tausend

Inhalt: 1. Band: Schloß Hubertus. II. 3. Band: Der Hergottschäntler von Ammergau. — Hödwürden Herr Hartz. — Der Jäger von Fall. 4. Band: Edelweissjäger. 5. Band: Der Unfriede. 6. Band: Der laufende Berg. 7. Band: Die Martinsklause. I. 8. Band: Die Martinsklause II. 9. Band: Das Gottessehen. 10. Band: Der Klosterjäger.

Zweite Serie

71.—80. Tausend

Inhalt: 1. Band: Der Hohe Schein. I. 2. Band: Der Hohe Schein. II. 3. Band: Das Schweigen im Walde. 4. Band: Gemitter im Mai. — Der Bekehrte. 5. Band: Der Dorfapostel. 6. Band: Hoflandsgefahrten. 7. Band: Hoflandsmärchen. 8. Band: Das neue Weizen. 9. Band: Der Mann im Galg. I. 10. Band: Der Mann im Galg. II.

Dritte Serie

42.—51. Tausend

Inhalt: 1. Band: Waldrausch. I. 2. Band: Waldrausch. II. 3. Band: Die Sünden der Väter. I. 4. Band: Die Sünden der Väter. II. 5. Band: Gubertusland. 6. Band: Die Jäger. — Damian Jäger. 7. Band: Bergjäger. 8. Band: Brandung. 9. Band: Die Bachantinen. I. 10. Band: Die Bachantinen. II.

Vierte Serie

1.—15. Tausend

Inhalt: 1. Band: Der Ochsentrieb. I. 2. Band: Der Ochsentrieb. II. 3. Band: Berg und Tal. 4. Band: Das Kind und die Wölfin. 5. Band: Das große Gagen. 6. Band: Die liebe Kreatur. 7. Band: Die Truppe von Truhberg. 8. Buch der Kindheit. 9. Band: Buch der Jugend. 10. Band: Buch der Freiheit.

Der Preis jeder Serie beträgt in 5 Halbleinwandbände geb. 40.—

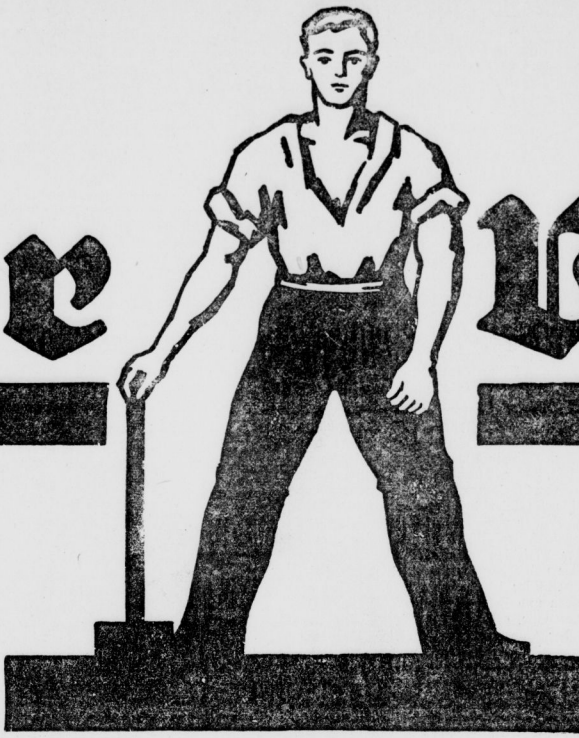
Einzelne Bände werden nicht abgegeben

Adolf Bonz & Comp., Stuttgart

Die Zeitungs- und Schriftleitung Dr. h. c. z. z. z. für die Anzeigen verantwortlich: Carl Gebhardt, Druck- und Verlagsanstalt m. b. H., Markt 10, Leipzig. Dr. von Lüttich, 1917, Schriftführer 7431. Postfach Leipzig 29 456, "Die Zeit" in 100 a. G.

Die Zeitungs- und Schriftleitung Dr. h. c. z. z. z. für die Anzeigen verantwortlich: Carl Gebhardt, Druck- und Verlagsanstalt m. b. H., Markt 10, Leipzig. Dr. von Lüttich, 1917, Schriftführer 7431. Postfach Leipzig 29 456, "Die Zeit" in 100 a. G.

WASIE WOLLE



Verantwortung.

Du meinst: Darin habe doch der Marxist recht, daß in der bisherigen sogenannten kapitalistischen Wirtschaftsordnung das Profitinteresse, das Gemeininteresse die eigentliche Triebkraft gewesen sei und noch sei. Schief gesehen, mein Vetter. Das war der Irrtum einer im materialistischen Sinne glücklichen Zeit, in der alles gut ging. Da konnte man glauben, daß es sich in dem gansen ruhelosen Getriebe nur um die 5 Prozent oder 10 Prozent oder 20 Prozent Profit handelte. Aber das war nur die Oberfläche, der Vordergrund. Dahinter war das, wozu man nicht sprach, weil man es nicht sah. Die wirkliche Volkswirtschaft, welche unabänderlich ist, hat eine sehr viel ernstere Aufgabe. Diese heißt Reproduktion des menschenlebens, in der Hauptsache die Produktion der Masse, der Löhne und Gehälter, als des größten Stückes in der Volkswirtschaft.

Was ist denn Kapital? Wir reden zunächst in den Denkformen der Kapitalisten. Kapital ist zu 10 Prozent Maschinenanlage, zu 30 Prozent Rohstoffmaterial, zu 60 Prozent Lohnfond, d. h. Befehl über verzehbare Unterhaltsmittel. Der Lohnfond ist das Wichtigste. Er muß in jeder Woche wieder aufgefüllt werden, oder nein, er muß ein Jahr lang reichen, bis der Gegenwart wiederkehrt. Darin liegt ja der Sinn des gansen Arbeitsprozesses und Ziel und Ende desselben, daß jeder Wert unverkürzt wiederkehre, und darüber geht die große Erwartung, ob für die ausgetretenen 100 wiederkehren werden 110 oder 90. Es handelt sich hier nicht nur um einen Gewinn, sondern um etwas viel Ernsthafteres, um einen Verlust. Gewinn ist nur die Belohnung, welche eintritt, wenn es gelingt, den Verlust zu vermeiden. Die Gesamtmasse der Profite, welche das Kapital macht, ist, wie schon oft ausgerechnet wurde, auf die gesamte Volkswirtschaft veranschlagt nur gering; aber daß sie überhaupt da sind, ist wichtig. Denn hinter ihnen droht: Verlust!

Der eigentliche sittliche Kern und Inhalt der freien Wirtschaftsordnung, welche man die kapitalistische nannte, heißt: Verantwortung. Und zwar Verantwortung, ausgeübt an eine Front von einzelnen Unternehmern, Arbeitgebern, welche es unternehmen, Lohnarbeit zu beschaffigen. Sie hatten zum Wochenende die Masse der Arbeitsstoffe zu schaffen und in gutem Gelde damaliger Währung zu zahlen, gleichgültig, ob sie mit dem Geschaffenen Plus oder Minus machten. Stellen wir uns die Gesamtheit von 10 Millionen Lohnarbeitern vor. Den Unterhalt dieser größten Volksmasse aus der Volkswirtschaft sicherzustellen und auf einer erreichten Lebenshöhe zu erhalten, das war ihre Aufgabe; dafür waren sie verantwortlich, gleichgültig, ob ihre eigene Wirtschaft mit Profit ging oder nicht. Sie hatten die Verlustverantwortung. Wenn ihre Unternehmung hinter der Höhe der Reproduktion zurückblieb, so hatten sie das Minus zu tragen.

Das war die strenge Verantwortung der freien Wirtschaftsordnung, worin die Unternehmer die wichtigste Rolle spielten. Sie hatten die Freiheit, aber sie trugen auch die Gefahr.

Haben wir noch solche freie verantwortlichen Unternehmer, die die Gefahr des Wirtschaftens für ein Millionenlohn zu tragen im Raude wären? Nein, die Freiheit ist dahin; die Kraft des Unternehmertums ist dahin; und die Verantwortung ist dahin. Die Rolle des verantwortlichen Kapitals ist

Die Krisis der Regierungsbildung.

Ausscheiden der Deutschnationalen? Das bisherige Kabinett?

Vielleicht gelte es, noch heute, am Wochenende, die Frage der Bildung des Kabinetts zu lösen, aber wahrlich ist es nicht. Denn bisher haben die Verhandlungen die Kanzlerfrage überhaupt nicht der Lösung näher gebracht. Die deutschnationale Reichstagsfraktion hat am 30. Mai abends folgenden einstimmigen Beschluß gefaßt:

„Die deutschnationale Fraktion vermag nicht darauf zu verzichten, daß in der auswärtigen und inneren Politik des Reiches eine Kursänderung erfolgt und daß hierfür bei der Regierungsbildung fähigere Grundratten geschaffen werden. Aus diesem Grunde hat sie sich stets mit aller Entschiedenheit für die Tripin-Lösung ausgesprochen. Da die von dem bisherigen Herrn Reichskanzler Marx geschlossenen Verhandlungen für die vorausgesetzte Kursänderung, namentlich auch, was die entsprechende Kursänderung in Preußen anbetrifft, keine Gewähr bieten, vertritt die deutschnationale Reichstagsfraktion von einer Fortsetzung dieser Verhandlungen keinen Erfolg.“

Hierzu erfahren wir noch folgendes:

Der wesentliche Kern des außenpolitischen Programms der Deutschnationalen Volkspartei besteht darin, daß die Entscheidung über das Sachverhaltigkeitsgutachten erst nach Verhandlungen in einem Austausch erfolgen kann, bei dem die politischen und die Ehrenpunkte gleichzeitig mit geregelt sein müssen. Hiermit ist die Deutschnationale Volkspartei in keinem Stadium der Verhandlungen über die Regierungsbildung abgewandert. Sie hat von ihrem Standpunkte aus, daß eine Kursänderung nicht nur erfolgen, sondern auch zum Ausdruck kommen mußte, jeder Lösung entschieden widersprochen, die nach außen hin den Eindruck erwecken würde, als ob der bisherige Kurs, namentlich in außenpolitischer Beziehung, unverändert fortgesetzt werde. Die Tripin-Lösung ist bei jeder Gelegenheit als die gegebene verstanden und jede andere Personalauslösung als unbefriedigend bezeichnet worden. Die Marx-Lösung könnte nur dann erträglich erscheinen, wenn bei der Ausgestaltung im einzelnen der Deutschnationalen Volkspartei solche Vorbehalte gemacht werden, daß ihr Einfluß und ihre Ziele nach jeder Richtung ausreißend gesichert sind. Die Beibehaltung auch noch bestell-

ausenministers, also die unveränderte Beibehaltung in beiden entscheidenden Punkten war für die Deutschnationale Volkspartei ein Ding der Unmöglichkeit.

Der Vorsitzende der Fraktion der Deutschen Volkspartei Dr. Schulz begab sich gestern Abend zum Reichspräsidenten und empfahl ihm dringend, wie er dies schon einmal getan hatte, die Deutschnationalen mit der Regierungsbildung zu beauftragen.

Berlin, 31. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Im Reichstag trat heute vormittag die Fraktion des Zentrums, der Deutschen Volkspartei und der Demokraten zu erneuten Besprechungen über die Regierungsbildung zusammen. Man nimmt jetzt an, daß nichts anderes übrig bleiben wird, als wieder ein Kabinett der Mitte zu bilden, an dem sich das Zentrum, die Deutsche Volkspartei und die Demokraten beteiligen. Man glaubt sogar in Kreisen der Mittelparteien, daß das bisherige Kabinett unverändert weitergehen wird. Die Entscheidung liegt bei der Deutschen Volkspartei, deren Fraktionsführung um 11 Uhr ihren Anfang nahm. Besprechungen mit Reichskanzler Dr. Marx werden erst nach Abschluß der drei Fraktionsführungen stattfinden. Die übrigen Fraktionen halten heute keine Sitzungen.

Für den Fall des Scheiterns aller anderen Verhandlungen wird auch der Gehörte der sogenannten Wirtschaftlichen Koalition erklärt. Dieser Koalition aus Zentrum, Demokraten und Sozialdemokraten dürften die letzteren nicht abgeneigt sein. Sie haben aber weder einen Beschluß darüber schon gefaßt, noch ist man von anderer Seite mit einer Anfrage deswegen an sie herangetreten.

Die Vaterländischen Verbände wollen ganz radikal vorgehen, wenn die heutige Sitzung der Vertreter der Vaterländischen Verbände Deutschlands der Erklärung des Präsidiums der R. V. zustimmt, daß es einem Kabinett Marx auch mit deutschnationalen Ministern kein Vertrauen entgegenbringen könnte.

stand geworden ist, der im Auftrage der Allgemeinheit eine angeblich leitende Funktion ausübt, der aber von allen Seiten gesteuert ist durch Preisvorschriften, Lohnvorschriften, der heute nicht mehr mit eigenem Kapitale arbeitet, sondern in verhängnisvoller Weise vom Staat finanziert wird, während er auf der anderen Seite vom Staat ausgeraubt wird.

Niemand trägt die Verantwortung. Aber der Verlust muß irgendwie getragen werden. Wohin fällt er heute, nachdem das Kapital im Klassenkampf niedergebort ist, unfähig geworden ist, den ins Riesenhafte wachsenden Verlust zu decken und der Masse des Volkes unzuführbar zu machen? Er fällt auf die Masse der Lohn- und Gehaltsempfänger.

ger. Diese bekommen nun die herabsetzende Unsicherheit des Wirtschaftslebens in einer riesengroßen Volkswirtschaft ohne den eingehaltene Schutzverband der Unternehmungskasse direkt zu fühlen. Die Unsicherheit und der Verlust wirken sich aus in einem Sinken der Löhne und Gehälter. Der Geldwert selbst wird in die Unsicherheit und in das Sinken mit hineingerissen. Fern liegen die Zeiten, wo der Arbeiter mit demselben Lohn dieselben Waren kaufen konnte. Der Arbeiter ist nun selber Unternehmer geworden, — aber in einer Zeit des Verlustes. Er ist heute der Verlustverantwortliche. Auf dem Umweg über den schwankenden Geldwert wird er dazu gemacht, Papiermark anstelle von Goldmark, — das ist das Zahlungsmittel, womit aller Verlust in der Volkswirtschaft auf ihn abgewälzt werden kann. Wohlverstanden, die Goldmark von heute ist auch nur Papiermark.

Das ist das Ende einer sozialistischen Wirtschaftspolitik, die ihre Hand nach dem Gewinn ausstreckte. Da sie aber die Hand öffnete, war ein Verlust darin. Sie hatte nicht an das Wesentliche in der Volkswirtschaft gedacht: nämlich an die Verlustverantwortung.

Arbeitsaufnahme im Ruhrgebiet.

Widerstand der Kommunisten. Heute früh wurde auf sämtlichen Zechen des Ruhrgebietes eine Bekanntmachung angehängt, die die Grundlage für die Wiederanrufung des Ruhrgebietes ist. Es heißt darin:

„Als Endfrist für die in der Vereinbarung vorgesehene alsbaldige Wiederaufnahme der Arbeit wird der 4. Juni festgesetzt. Soweit Urlaubsberechtigte bis dahin mindestens zwei volle Schichten gearbeitet haben, erhalten sie am 4. Juni eine Arbeitslosengeldzahlung auf die Urlaubsberechnung in Höhe von 60 Prozent, berechnet nach dem Mallohn. Für die Urlaubsberechtigten wird ein Vorstoß im Rahmen des Arbeitsverdienstes geleistet, sobald sie mindestens zwei Schichten gearbeitet haben. Diejenigen früheren Belegschaftsmitglieder, für die eine Wiedereinstellung aus betrieblischen oder wirtschaftlichen Gründen einmündlich nicht erfolgen kann, behalten den gleichen Anspruch auf Zahlung der Urlaubsberechnung, wenn sie nach Wiedereinstellung mindestens zwei Schichten verfahren haben. Das in der Vereinbarung vorgesehene Einmündigen zwischen Betriebsverwaltung und dem einzelnen Arbeitnehmer gilt als hergestellt, wenn der Betreffende von der Ablehnung Gebrauch gemacht hat. Hierin liegt gleichzeitig das Einverständnis, daß damit auch der ganze Urlaubsanspruch in Geld abgedungen werden soll.“

Die vier Bergarbeiterorganisationen erlassen eine Kundgebung, in der die Vorteile des neuen Tarifs dargelegt werden. Am Schluß heißt es: „Sorgt dafür, daß überall in Einmütigkeit die Arbeit geschlossen aufgenommen wird. Die Bahnhöflichen-Parolen der Kommunisten und Antionisten wurden überall kraftvoll von uns zurückgewiesen.“

Die kommunalistische Union der Hand- und Kopfarbeiter hat den Schiedspruch abgelehnt, und ebenso die unter ihrem Einflusse stehenden Schiedsanlagen Erzieher, Gulas, Zöllner etc. 6 bis 9, Teutonia-Kupferberg, Mittelrhein Bergwerksverein, ferner zwei öffentliche Bergarbeitervereinigungen in Freilander und Schönebeck. Die Kommunisten bringen in die Schiedsanlagen Hand erzwingende die Arbeitsentlohnung. Dennoch haben im Bochumer Revier auf einer ganzen Anzahl größerer und kleinerer Zechen die Anführer eingestellt. Eine Konferenz der Zechen-Metallarbeiter des Christlichen Bergarbeiterverbandes, die in Essen tagte, beschloß, der Durchführung des Berliner Schiedspruches keine Schwierigkeiten zu machen.

Niemand trägt die Verantwortung, seitdem der Unternehmerstand so schwach geworden ist, und auch zu einer Art Angestellten-



